

Einfach Suchtprävention im Sportverein/verband umsetzen

Im täglichen Leben wird man immer wieder mit Suchtmitteln und süchtig machenden Verhaltensweisen konfrontiert. Neben Familie und Schule sind Vereine/Verbände wichtige Lebensräume, in denen sich Kinder und Jugendliche aufhalten und dabei soziale Erfahrungen sammeln und ihre Persönlichkeit weiterentwickeln können. Die Trainerinnen und Trainer haben hier als Bezugspersonen eine wichtige Vorbildrolle und tragen eine pädagogische Verantwortung.

Kursziel

Die Teilnehmenden erfahren welche Möglichkeiten es gibt präventiv im Verein tätig zu werden. Sie fühlen sich auch sicherer, wenn suchtrelevante Themen bei Jugendlichen auftreten, können selber darauf reagieren oder wissen wo Hilfe angeboten wird.

Inhalte

- Gute Gründe für Suchtprävention im Sport.
- Die häufigsten Suchterkrankungen in der Gesellschaft.
- Wann ist jemand süchtig? Wie erkennt man eine Sucht? Gibt es Vorstufen zur Sucht?
- Besonderheiten im Sportbereich
- Co-Abhängigkeit.
- Praktische Tipps und Übungen speziell für den Sportbereich, um Jugendliche zu unterstützen „suchtfrei“ zu bleiben.
- Leitfaden bei Unsicherheiten, Hilfsangebote in Liechtenstein.

Leitung

Martin Birnbaumer-Onder, Suchtbeauftragter beim Amt für Soziale Dienste, Klinischer und Gesundheitspsychologe mit Erfahrung in der Suchtprävention und in der Therapie von Suchterkrankungen. Er ist auch Teammitglied der Suchtprävention Liechtenstein.

Termine / Ort

Di, 8. Juni 2021 oder Di., 19. Oktober 2021, jeweils von 18:30 – 21:00 Uhr inklusive Pause
Rheinpark Stadion im Stadion-Restaurant (Sektor 4), Lettstrasse 74, 9490 Vaduz

Teilnehmer*innen / Kosten

Trainer*innen, Leiter*innen in und Interessierte aus Sportorganisationen (max. 10 Pers.)
Die Teilnahme ist kostenlos

Anmeldung

Zur Anmeldung und bei Fragen bitte um Kontaktaufnahme per E-Mail an office@olympic.li oder +423 232 37 57.